

STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft ist eine staatlich anerkannte Kunsthochschule in freier Trägerschaft. Sie zeichnet sich durch eine einzigartige Kombination künstlerischer und wissenschaftlicher Fächer aus und vertritt einen interdisziplinären Ansatz. In sechs Fachbereichen wird auf den Gebieten der bildenden und darstellenden Kunst, der künstlerischen Therapien, der Architektur, der Bildungswissenschaft sowie der Betriebswirtschaftslehre gelehrt und geforscht.

im Fachbereich Künstlerische Therapien und Therapiewissenschaft ist zum Herbstsemester 2022 eine künstlerische Professur (100 %) neu zu besetzen:

Professur für Kunsttherapie (Kunst in therapeutischen Anwendungsfeldern)

Anforderungen

Wir suchen eine kunsttherapeutisch ausgewiesene Persönlichkeit mit mehrjähriger kunsttherapeutischer Erfahrung möglichst in unterschiedlichen Anwendungsfeldern der Kunsttherapie. In der Lehre im Masterstudiengang Kunsttherapie sollen sowohl künstlerische als auch theoretische Grundlagen der Kunsttherapie vermittelt werden.

Die Einstellungs Voraussetzungen ergeben sich aus § 29 KunstHG NRW.

Voraussetzungen für Ihre Einstellung sind:

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Kunsttherapie oder ein abgeschlossenes Hochschulstudium in einem verwandten Bereich in Verbindung mit einer abgeschlossenen kunsttherapeutischen Weiterbildung,
- pädagogische Eignung, die durch eine entsprechende Vorbildung nachgewiesen werden, oder bereits im Rahmen von Lehrveranstaltungen an anderen Hochschule erbracht worden sind,
- aussagekräftige künstlerische Vita sowie der Nachweis einer umfangreichen kunsttherapeutischen Tätigkeit in unterschiedlichen Anwendungsfeldern.
- Berücksichtigung der gender- und inklusionspezifischen Aspekte in Forschung, Lehre und künstlerischer Tätigkeit sowie bei der Förderung des künstlerischen und wissenschaftlichen Nachwuchses.
- ausgeprägte kommunikative und soziale Kompetenzen, auch mit Bezug auf Genderfragen, Inklusion und Diversity.

Aufgaben

Zum Aufgabenbereich gehört die Mitwirkung an der akademischen Selbstverwaltung der Hochschule, der Studiengangs- Organisation und die Entwicklung und Betreuung von Forschungs- und Praxisprojekten.

Für die Ausübung der Lehre und die Betreuung der Studierenden ist eine kontinuierliche Präsenz vor Ort notwendig.

Der Fachbereich bietet

Vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten im künstlerischen und wissenschaftlichen Feld, Möglichkeiten des interdisziplinären Zusammenarbeitens, Förderung innovativer Vorhaben im Feld der Künstlerischen Therapien, Vernetzungsmöglichkeit mit akademischen Forschungsverbänden sowie die Unterstützung von künstlerischen Entwicklungsvorhaben.

Einzureichen sind:

- ein ausführlicher Lebenslauf
- detaillierte Liste von Lehrveranstaltungen mit Ausweis der SWS
- Publikationsliste
- Zeugniskopien

Verantwortlich für die Durchführung des Berufungsverfahrens ist der Vorsitzende der Berufungskommission Prof. Dr. Harald Gruber Alanus Hochschule, Fachbereich Künstlerische Therapien & Therapiewissenschaft, Villestraße 3, 53347 Alfter.

Bewerbungen bitte digital bis 01.01.2022 an: harald.gruber@alanus.edu